

# Noltemeier verteidigte seinen Titel

**WILHELMSHAVEN/WN** – Nach der erfolgreichen Teilnahme an der Deutschen Meisterschaft auf Bohlenbahnen in Stralsund konnten die Sportkegler der AWO bei den Titelkämpfen auf Scherenbahnen in Morbach/Hunsrück erneut positiv in Erscheinung treten.

Die Blinden und Sehbehinderten starteten am vergangenen Freitag mit den Wettkämpfen und gewannen drei von vier möglichen Medaillen für den AWO Nordsee-Sportverein. Lediglich Maria Löpker rutschte mit 561 Holz auf Platz vier aus den Medaillenträngen. Wolfgang Noltemeier konnten dagegen seinen Titel verteidigen, mit 579 Holz stand er wie im vergangenen Jahr wieder ganz oben auf dem Siegertreppchen.

In der jüngeren Gruppe der Sehbehinderten gewann Sabine Suck mit 565 Holz die Bronzemedaille. Ein Holz weniger erkegelte Irina Feist, das bedeutete in ihrer Wettkampfklasse ebenfalls Bronze. Bei den Allgemein-Behinderten beendete Michael Löschen den Wettkampf mit 569 Holz auf Platz 6.

Sportleiterin Doris Tjars zeigte sich zufrieden mit den Leistungen ihrer Schützlinge, der Förderverein für Behindertensport unterstützte die viertägige Tour.